

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 26 (1900)
Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Bade.

Badearzt: „Gnädiges Fräulein, möchten Sie wohl einen Rat annehmen?“
Patientin: „Wieviel Gehalt hat er denn?“

Stoßseufzer eines Landspekulanten!

Land! Land! so rief Columbus voll Entzücken,
Als nach gefahrloser langer Reise,
Die erste Spur sich zeigte seinen Blicken.
Land! Land! sie rufen 's, seufzen 's leise
Die Spekulanten all von fern und nah,
Als käme doch die Sturmflut und verschlänge
All schuldbeladene Gefilde da
Dazu der Hypotheken schwere Menge.

Der englische General Clery hat auf seinem „Sieg“ gegen die Buren wieder einen Major und vier Kavalleristen als Gefangene verloren. Sehr unrentable „Siege“!

S'ist doch erstaunlich hier auf Erden,
Wie weit man's schon gebracht:
Selbst Weiber können männlich werden,
Wenn man zum Sündenbock sie macht.

Schon Hunderte haben den Tod im Wasser gesucht, aber noch keiner in einem Buch zum Totlachen.

Es wird mancher nicht zur Schlachtbank geführt und ist doch ein Schaf.

Briefkasten der Redaktion.



Fritzli. Mit Dank verwendet. — P. M. i. B. Soll Verwendung finden. Dank! — U. G. i. Z. Kommt Zeit, kommt Rat, soll bei Gelegenheit verworfen werden! — Sperber! Sollte einen kleinen Coup de main erfahren, bevor es „fächerfertig“ ist. Wir werden ja sehen. Gruß! — Horsa. Ge- wünschtes geht Anfang nächster Woche an Sie ab. Die Sige nimmt zu, man merkt's rings herum. Dank und Gruß! — F. R. i. Schw. Gefandtes fand Verwendung, wie Ihnen unsere heutige Nummer zeigt. Und Ihre weitem Wünche? — K. K. i. E. Da mit „Chinesischem“ überhäuft, folgt heute Gefandtes retour. Vielleicht mal was aus unserer Heimat? — J. K. i. Fbg. Wenn Sie diesen Monat nach Zürich wandern, vergessen Sie ja nicht einen Besuch im „Corso-Theater“, solche Aufführungen bekommen Sie in Ihrer Stadt doch nie zu sehen. Neues Programm großartig. — R. S. i. Z. Mit Dank verwendet. — R. G. i. W. In dieser Form nicht recht passend. Den Gedanken selbst unterstützen wir lebhaft, denn wir sind hier in Zürich den Baslern z. B. weit hintennach in diesen Stücken. In Basel dürfen Belos in der innern Stadt schon längst nicht zirkulieren. Wenn wir an die engen Straßen der alten Städte denken, so erscheint uns jenes Verbot als selbstverständlich. Dafür kann man bei uns sogar in der engen Markt- gasse, auf schmalen Brücken und neustens sogar auch im Platzspitz solche Belosurranen vorbei schweben sehen, so massenhaft wie Vorbeerkränze an Schützenfesten. Aber hoffentlich hat ihnen doch endlich das Stündlein geschlagen. Immerhin Dank!

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4)

Cravates,

billigste bis feinste Genres in un-
erreichter Auswahl und Seiden-
stoffe jeder Art.

Adolf Grieder & Cie., Zürich.

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig, Aeltestes Geschäft Zürich's.
Hauptgeschäft Rathausplatz, mit Filialen Bahnhofplatz Café du Nord, Paradeplatz unterm Hotel Baur en ville.

Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabaké. 50-52

Lager in feinen Flaschenweinen

ZÜRICH BAUR AU LAC

Das ganze Jahr geöffnet.
Hotel und Pension ersten Ranges nebst Bade-Anstalt
(römisch-irisches Bad mit Douchen, Kaltwasserbehandlung, schwedische Heilmassage)
Restaurant-Grillroom zur Börse, Amerikan Bar
(Ecke Thalasse, Börsen- und Bahnhofstrasse)
Spatenbräu und Bürgerliches Bräuhaus-Bier, sowie Weine vom Fass. Lift.
Elektrisches Licht, Dampfheizung, Wintergarten. 45-26

Schönfels Zugerberg

937 m über Meer
Luftkurort — althewährt — Wasserheilanstalt.
Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen. Einwicklungen,
Bäder und Douchen aller Art.
Moorbäder, elektrische Behandlung und Heilgymnastik, Massage.
Ausgedehnte ebene Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Wal-
dungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Durch Neubau
erweitertes komfortabel eingerichtetes Haus mit Centralheizung. Eigene
Quellwasserversorgung. — Pension von Fr. 8 an. — Post, Telegraph,
Telephon. — Prospekte gratis. 49-6
Dr. med. Tschlenoff aus Zürich. A. Kummer, Besitzer.



— Echte Tiroler — Loden-Stoffe

Fabrikate für Damen und Herren
in nur bester Qualität
Fertige Havelocks und Wettermäntel
empfiehlt 58-12

Karl Kasper

Karlstrasse 11 G Innsbruck Karlstrasse 11 G

Muster auf Verlangen gratis und franko.

Luftkurort, Soolbad & Hôtel 44-20

Bienenberg

Telephon. (Baselland) Telegraph.

60 Zimmer mit 80 Betten. Basler Jura 420 M. ü. M.
Von Basel per Bahn 1/2 Std., per Wagen 1 1/2 Stunden.
Bienenberg ist Luftkurort im vollsten Sinne des
Wortes. Prachtvolle Parkanlagen, grosse Waldungen.
Ueberraschende Fernsicht. — Vorzügliche Verpflegung.
Kuh- und Ziegenmilch (eigene). Rein gehaltene Weine,
offen und in Flaschen. — Vorzügliches Flaschenbier.
Pensionspreis von 5 Fr. an (ohne Wein). Bei längerem
Aufenthalt tritt überdies noch eine Ermässigung ein.
Auf vorherige Bestellung hin Wagen zur Verfügung.
Für Vereine, Gesellschaften, Schulen grosse Lokalitäten
zur Verfügung. — Portier am Bahnhof Liestal. —

A.-G. der Ofenfabrik Sursee

vormals Weltert & Cie. in Sursee.

Filialen in
Zürich, Bern, Luzern, Basel, Lausanne und Genf.
Grösste Ofenfabrik der Schweiz.

13 Heizöfen

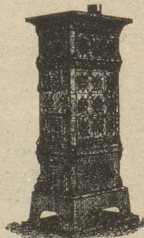
nur eigener bewährter Konstruktion.

Kochherde, Gasherde, Waschherde,
Waschröge, Glätteöfen.

Schweiz. Landesausstellung in Genf 1896:
Goldene Medaille.

Garantie.

Prospekte gratis.



Künstlerhaus Zürich

Thalgasse 5, neben der Börse.
Permanente 67/3
Kunst-Ausstellung

VI. Serie
(8 Juli bis 8. August)
Kollektionen v. Fritz Baer, München,
Prof. Gilbert v. Canal, München.
Prof. Paul Hoecker, München.
Radierungen von Schennis, Berlin.

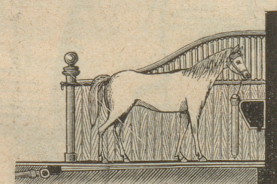
Täglich ununterbrochen geöffnet
von 10 Uhr vorm. bis 7 Uhr abends.



Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereite **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann**, Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten **Kräftigungsmittel**. Gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — **Feinste Blutreinigung**. — In Thun 1899 silberne Medaille. Fördert **Gesundheit** und **Esslust** und **Wohlbefinden**. Die Flasche à Fr. 2 1/2 mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Drogerien. [H 3000 Y] 66-3

• Verlangen Sie •
überall
Müffly
China-Wein
Anerkannt
bester Frühstückswein
Erhältlich in allen bessern
Cafés und Restaurants.
Alleiniger Fabrikant
Hans Muff, Luzern

Pariser-Artikel
Neuheiten non plus ultra
per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6, 7.
Versand gegen Nachnahme. 25-26
A. Zehnder,
Limmatquai 96 Bahnhofbrücke.
Zürich I.



Komplete Anlagen in kürzester Frist. — Feinste Referenzen. 48-6

Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft

Bâloise zu Basel.

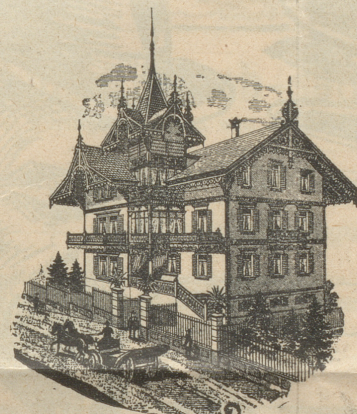
Grösste Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft.
Errichtet 1864
mit 10 Millionen Fr. Grundkapital, wovon 1 Million einbezahlt.

Die Gesellschaft empfiehlt sich zum Abschluss von **Lebens-, Volks-, Kinderaussteuer-, Alters-, Renten-, Einzel-, Unfall- und Reiseversicherung**.

Billige Prämien. — Kurze, liberale Bedingungen. — Anerkannt coulant Schadenregulierung. — Für Versicherungen mit Gewinn-Dividende nach zwei Jahren. — **Volksversicherung ohne ärztliche Untersuchung** mit Gewinn-Anteil gegen Wochenprämien. 38-20

Auskunft und Prospekte durch die HH. Vertreter an allen Orten.

Baugeschäft, Chalet-Fabrik



CHALET-BAU
von der einfachsten bis reichsten Ausführung.

Block- und 7
Fachwerkbau.

Jb. Huld
Architekturbureau
BRUGG
(Kanton Aargau)
Telephon.

EXPORT und MONTAGE in alle Länder.

Kräftigungsmittel

Herr Dr. med. Neumann, Frauenarzt in München, schreibt: »Einen Fall von Blutarmut, die von dem betr. Arzt, der vorher die Behandlung leitete, als perniciose bezeichnet worden war, behandelte ich ausschliesslich mit Hommel's Haematogen und ist betr. junge Dame nach siebenwöchentlicher Kur bereits als genesen zu betrachten. Ich spreche Ihnen meine Hochachtung für Ihr treffliches Präparat aus.«

Herr Prof. Dr. med. Weber, Direktor der k. med. Universitätsklinik in Halle a. Saale: »Dr. Hommel's Haematogen wirkt bei allen Fällen von Blutarmut prompt und gut.«

Herr Geheimrat Prof. Dr. med. Victor Meyer in Heidelberg: »Ihr Haematogen hat in meiner Familie bei Bleichsucht sehr gut gewirkt.« 1-9

Nicolay & Co., Zürich.

Warnung vor Fälschung!

Weder in **Pillen** noch in **Pulverform**, sondern nur in **Flaschen** mit eingepprägtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.

Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu beziehen durch die Expedition des „Nebelspalter“.

Pferdestall- und Geschirrkammer-Einrichtungen.

erstellt nach neuesten, rationellsten und anerkannt vorzüglichen Konstruktionen in einfacher wie eleganter Ausführung

Jb. Welter, Winterthur,

Telephon — Züricherstr. 40 — Telephon.

Fahnen und Flaggen

aus bestem, reinwollenem Schiffsflaggentuch, in beliebiger Grösse. Bis zur Lichhöhe (Breite) von 225 cm aus einem Stück, ganz ohne Naht. Wappen und Emblem werden zweiseitig, waschacht gedruckt. Jede Flagge erhält eine kräftige Leinwandhülle zum Durchziehen der Aufhängeleine, bei Banner zum Durchstechen einer Stange.
J. Herzog, Poststrasse 8, Zürich I.

Wirte, abonniert den „Gastwirt“.

Arth-Rigi-Bahn

Art-Goldau-Rigi-Kulm

Schönste & abwechslungsreichste Bergfahrt

Illustrierte Sommerfahrpläne gratis und franko.

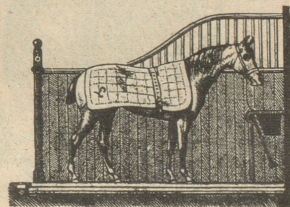


franco u. zollfrei ins Haus geliefert.
Verlangen Sie Muster. 5

Photos für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illust. Katalog nebst Cabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris. 65-13

Photographien und Bücher
100 Muster u. 2 Cabinet incl. ein interessantes Buch u. Cataloge; feine künstl. Original-Aufnahmen n. d. Leben, weibl., männl. u. Kinder-Aktstudien versendet für Fr. 6.— (Briefm.) geg. vorher. Einsend. d. Betrages. Cataloge 60 Cts. [54-x C. Graul, Salzburg, Ruppertg. 10.

Pferdestall-Einrichtungen



Geschirr- und Sattelkammer-Armaturen.
Gebr. Lincke, Zürich

Photo graphien. Aktmodellstudien f. Künstl., einz. wirkk. künstl. Collect., hervorrag. schön! 100 Miniatur- u. 2 Cabinetphot. Fr. 5.— Briefm. 53-12
S. Recknagel Nachf., München I.